



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## L 1214 (Landkreis Göppingen)- Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Bad Boll und Aichelberg ab Montag, 6. November 2017 bis voraussichtlich Freitag, 15. Dezember 2017

23.10.2017

Mit dem Ziel moderne Bauverfahren und neue Technologien im Bereich des Straßenbaus zu etablieren hat das Verkehrsministerium des Landes Baden-Württemberg ein Forschungsprojekt in Auftrag gegeben. Ziel des Forschungsprojektes „smart site“ ist es, mit prozessstabilen Logistikprozessen, moderner Maschinensteuerung und einer Vernetzung mit mobilen Geräten die Bauqualität und somit die Lebensdauer der Straßen zu erhöhen.

In diesem Zuge führt das Regierungspräsidium Stuttgart ab Montag, 6. November 2017 bis voraussichtlich Freitag, 15. Dezember 2017 eine Belagssanierung an der Landesstraße L 1214 zwischen Bad Boll und Aichelberg durch. Auf dem etwa 3,8 Kilometer langen Streckenabschnitt investiert das Land Baden-Württemberg rund 3,2 Millionen Euro. Aufgrund des stark sanierungsbedürftigen Zustandes der bestehenden Asphaltfahrbahn zwischen Bad Boll und Aichelberg muss der Asphaltaufbau erneuert werden.

Um die Verkehrsteilnehmer nicht übermäßig zu belasten, sowie aufgrund der Länge von rund 3,8 Kilometern wird die Maßnahme in drei Bauabschnitte unterteilt:

Bauabschnitt I:

Kreisverkehr Ortsende Bad Boll bis zur Abzweigung nach Eckwälden.

Bauabschnitt II:

Abzweigung Eckwälden bis Kreuzung L 1214/K 1421.

Bauabschnitt III:

Kreuzung L 1214/K 1421 bis Kreisverkehr in Aichelberg.

Aus Verkehrssicherungsgründen und um die die Arbeiten schnellstmöglich durchführen zu können, müssen die Arbeiten unter Vollsperrung durchgeführt werden.

Die Umleitung verläuft für die Bauabschnitte I und II in jeweils beiden Fahrtrichtungen (Göppingen bzw. Aichelberg) über die K 1419 Schopflenberg und Hattenhofen zur K 1421 wieder auf die L 1214.

Die Umleitung für der Bauabschnitt III wird, ebenfalls in beide Fahrtrichtungen, über die K 1421 Hattenhofen zur K 1265 über Ohmden, Jesingen und der L 1200 nach Weilheim/Teck und wieder zur L 1214 geführt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Kategorie:

